# Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Wuppertal

AGFW Wuppertal, Gemarker Straße 15, 42275 Wuppertal

Jugendhilfeausschuss der Stadt Wuppertal
Vorsitzender:
Herr Van Bebber
Schriftführerin:
Frau Brenig

| Ihr Zeichen | Ihre Nachricht | Unser Zeichen | Datum |
|---|---|---|---|
| | | Thoma | 23.11.23 |

**Antrag der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.12.23:**
**Bitte um Bericht der Verwaltung zu allen offenen Anträgen der AGFW aus dem Jahr 2023**

Sehr geehrter Herr Van Bebber,
sehr geehrte Frau Brenig,

folgende Anträge wurden in diesem Jahr von Seiten der AGFW an die Verwaltung gestellt und nicht abschließend bearbeitet:

1. Antrag der AGFW vom 06.07.23 auf Erhöhung der „Kibiz-Pauschalen“ um 9 % als kommunale Soforthilfe
2. Antrag der AGFW vom 23.06.23 auf Dynamisierung der städtischen Zahlungen zur OGS
3. Antrag der Freien Träger der AG 2 vom 20.10.23 auf Erhöhung der Zuschüsse für die Freien Träger der Offenen Kinder-und Jugendarbeit in Wuppertal ab dem Haushaltsjahr 2024

Hiermit erbitten wir einen Bericht der Verwaltung zu den oben genannten Anträgen.

Zusätzlich bitten wir um Klärung des Bearbeitungsstandes aller darüber hinaus vorliegenden Anträge der Freien Wohlfahrtspflege.

Mit freundlichen Grüßen

Leonid Goldberg

Vorsitzender der AGFW
Vorstandvorsitzender der Jüdischen Kultusgemeinde

AG der Freien Wohlfahrtspflege, c/o Jüdischer Wohlfahrtsverband Wuppertal, Gemarker Straße 15, 42275 Wuppertal; Tel.: 0176/ 169 744 87, E-Mail: aletta.thoma@agfw-wuppertal.de, https://www.agfw-wuppertal.de/